

ANFRAGE Stadtrat Eduardo Mossuto (FW) Stadtrat Jürgen Wenzel (FW) vom 12.08.2013	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	53. Plenarsitzung Gemeinderat 24.09.2013 2013/0022 26 öffentlich
Entwicklung Stuttgarter Straße - Neuordnung Kleingärten		

- A. Kann bereits mitgeteilt werden, nach welchem Verfahren die bestehenden Gartenparzellen aufgeteilt werden?

Nach welchen Kriterien wird entschieden, welcher Kleingartenpächter seinen Garten nach der Neuordnung weiterhin in der Stuttgarter Straße betreiben darf und welcher nicht?

- B. Werden alle Kleingartenpächter einen Garten bzw. Ersatzgarten im Stadtgebiet erhalten?

Wenn JA – Nach welchen Kriterien wird diese Entscheidung getroffen?

- C. Ist vorgesehen, Pächter, denen kein Garten bzw. Ersatzgarten zugewiesen werden kann, zu entschädigen?

Sachverhalt/Begründung:

Am 25. Januar 2013 endete die Konsensus-Konferenz – die Bürgerbeteiligung am Aufstellungsverfahren eines Bebauungsplans für die Stuttgarter Straße, Karlsruhe-Südstadt –, die in dieser Form das erste Mal in Karlsruhe stattfand, mit der Übergabe der „Bürger-Varianten“ an Bürgermeister Obert.

Diese sieht die Verlagerung der Sportanlage der ESG Frankonia an die Stuttgarter Straße vor. Dabei soll das Areal zwischen der ESG und den – geordneten und als Kleingartenanlage gesicherten – Gartenparzellen aufgeteilt werden.

Nach Auskunft von Bürgermeister Obert dürfte das übliche Planverfahren zwei Jahre dauern, wobei auf Basis des Bebauungsplans ab 2015 mit stufenweiser Verlagerung der ESG und der Neustrukturierung der Kleingartenanlage begonnen werden kann.

Leider besteht bei zahlreichen der ca. 400 Kleingartenpächter noch erheblicher Klärungsbedarf hinsichtlich der Neuordnung der Gartenanlage.

unterzeichnet von:

Eduardo Mossuto

Jürgen Wenzel

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

13. September 2013